

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 02.01.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Wind- und Sturmböen, Schnee- und Graupelschauer mit Glätte, Frost,
Neuschnee

Wetter- und Warnlage:
Ein Sturmtief über dem Baltikum führt mit einer lebhaften Südwest- bis Westströmung zunehmend kalte Meeresluft in den Freistaat.

STURM/WIND:
Im Lauf der Nacht zum Samstag leichte Windabschwächung und nachfolgend einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest bis West, in Kammlagen Sturmböen bis 70 km/h (Bft 8).

SCHNEEFALL/SCHNEEVERWEHUNGEN/GLÄTTE:
Im Bergland zeitweise leichter Schneefall mit 1 bis 5 cm Neuschnee. Im Tiefland bei Schnee- und Graupelschauern streckenweise Ausbildung einer dünnen Schneedecke. Überfrieren von Restfeuchte wahrscheinlich. In höheren Lagen Schneeverwehungen.

FROST:
Im Bergland tagsüber leichter Dauerfrost zwischen 0 und -3 Grad. In der Nacht zum Samstag und Samstagvormittag auch im Tiefland verbreitet Frost zwischen -1 und -3, im Bergland -3 bis -6 Grad. Ab Samstagabend erneut Frost.

Detaillierter Wetterablauf:
In der Nacht zum Samstag wechselnd bis stark bewölkt, örtlich Schneeschauer. Tiefsttemperaturen 0 bis -3, im Bergland -3 bis -6 Grad. Glättegefahr. Mäßiger bis frischer Südwestwind mit einzelnen Windböen, in den Kammlagen stürmische Böen und weiterhin Schneeverwehungen. Im Nachtverlauf zögerliche Windabnahme.
Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Thüringen
Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: Schnee / Schneematsch / Schneeverwehungen / überfrierende Nässe
Verbreitung: verbreitet
Besonderheiten: Schneeverwehungen im Bergland

Am Samstag wechselnd bis stark bewölkt und wiederholt Schneeregen-, Schnee- und Graupelschauer mit Glättegefahr. Höchstwerte zwischen 0 und 2, im Bergland -5 bis 0 Grad. Mäßiger bis frischer Südwestwind, vereinzelt Windböen, in Kammlagen stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag wechselnd bis stark bewölkt, zeitweise Schneeschauer. Tiefstwerte zwischen -3 und -7 Grad. Glättegefahr. Schwacher bis mäßiger Südwest- bis Westwind mit einzelnen Windböen, in den Kammlagen Sturmböen.

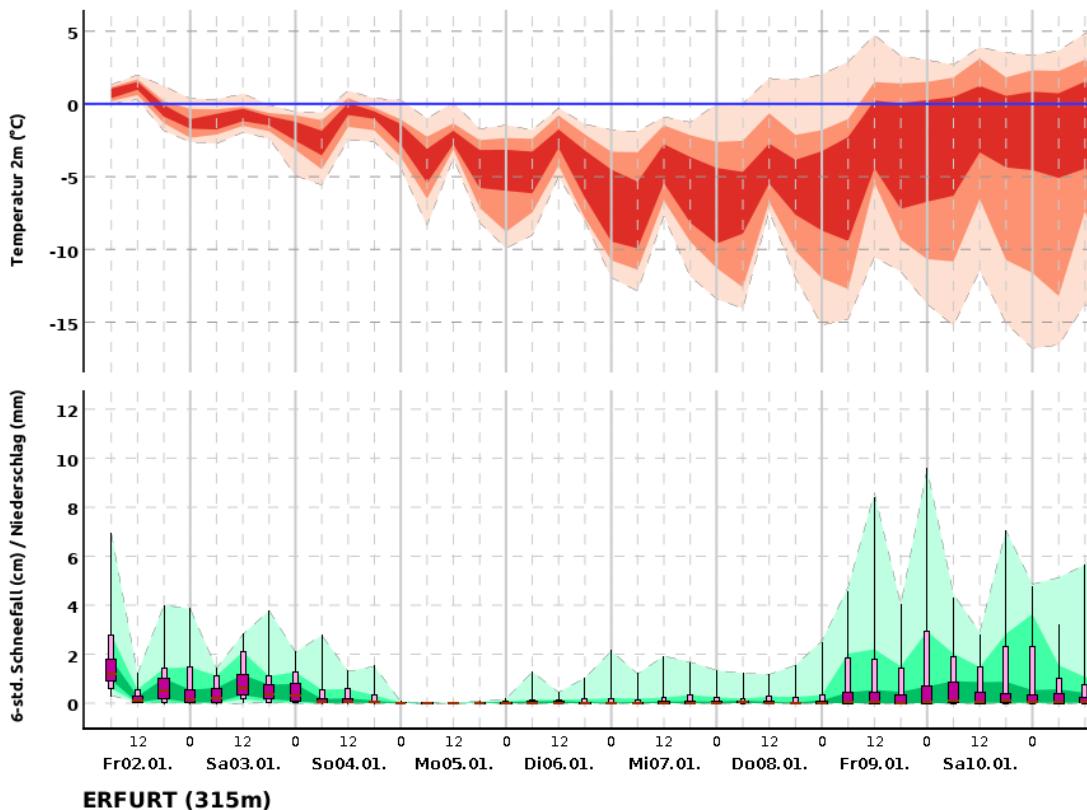
Am Sonntag wechselnd bis stark bewölkt, geringe Schneeschauerneigung. Höchsttemperaturen um 1, im Bergland um -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind, im Bergland mit starken Böen.

In der Nacht zum Montag wechselnde bis geringe Bewölkung, meist niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf -2 bis -5, im Bergland bis -8 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

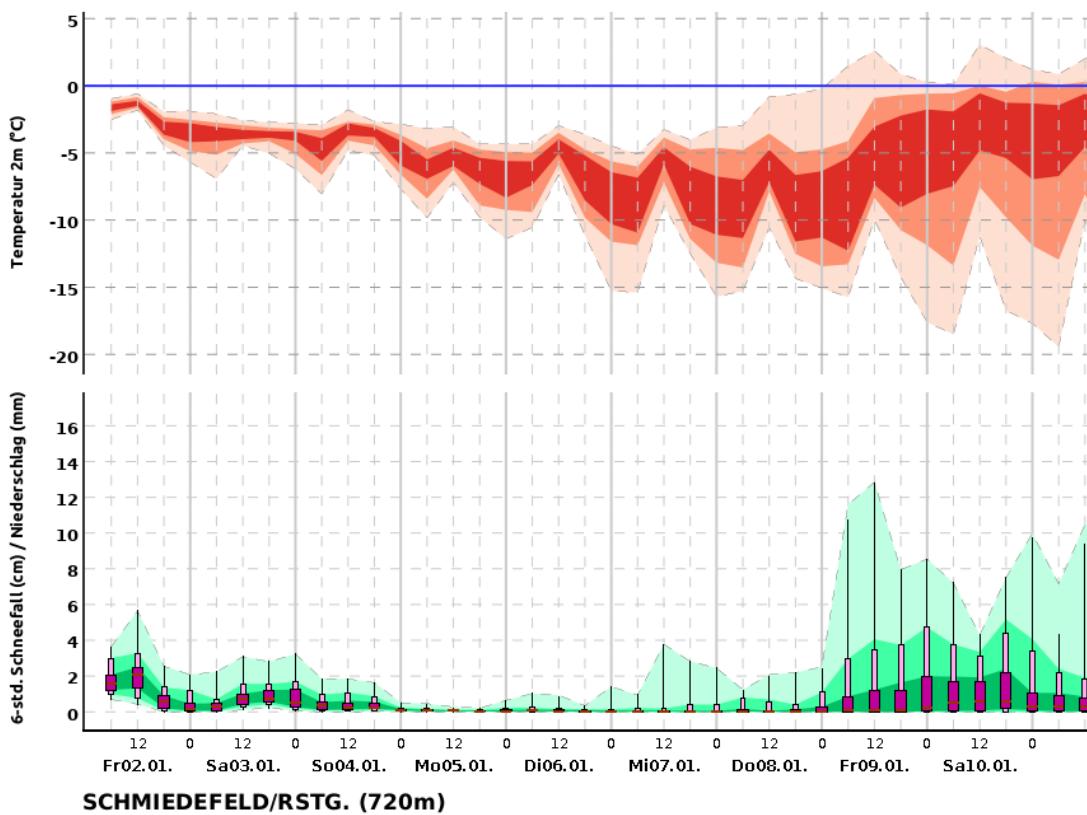
Am Montag Wolkenauflockerungen möglich, sonst stark bewölkt, meist niederschlagsfrei. Höchstwerte um -1, im Bergland um -5 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

In der Nacht zum Dienstag wechselnd bewölkt, weitgehend niederschlagsfrei. Tiefstwerte -4 bis -8 Grad. Schwacher Südwest- bis Westwind.

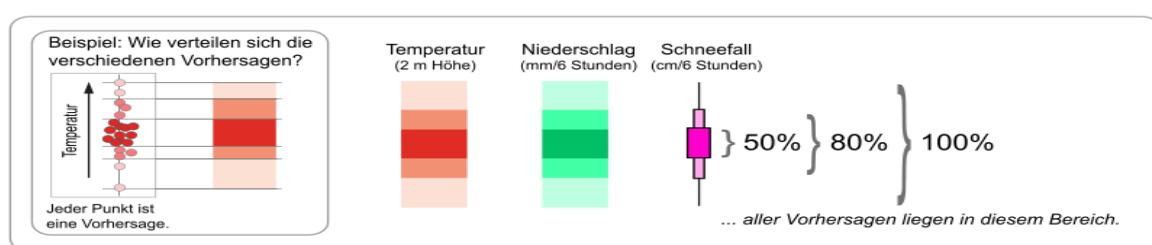
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB-OST, Stefan Hahn